

Recke, 08.03.2021

Rat und Verwaltung der Gemeinde Recke
Hauptstraße

49509 Recke

Antrag auf Prüfung eines möglichen Ausbaus des Leinpfades am Mittellandkanal zu einem interkommunalen (Schnell)Radweg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Vos,
sehr geehrte Damen und Herren,

bereits am 21.01.2020 hat Alfred Rieke im APBUS auf ein Förderprogramm des Bundes hingewiesen, mit dem ein Aus- bzw. Neubau von Radwegen an Bundeswasserstraßen wie dem Mittellandkanal zu 90 % aus Bundesmitteln gefördert wurde.

Laut dem Protokoll der Sitzung hat die Verwaltung eine Prüfung zugesagt. Das Ergebnis dieser Prüfung liegt aber leider immer noch nicht vor.

Dabei ist nach Ansicht des KBR ein gut ausgebautes Radwegenetz ein wichtiges Instrument in Sachen Klimaschutz, Verkehrssicherheit und Tourismusförderung. Zudem dient es der Erholung der Bevölkerung in der Region.

Auch im vom Kreistag im Juni 2020 beschlossenen Radverkehrskonzept Kreis Steinfurt ist der Ausbau des Mittellandkanalweges als kurzfristig umzusetzende Maßnahme aufgeführt.

Es wäre somit schade, die Möglichkeit eines Ausbaus ungeprüft verstreichen zu lassen.

Daher beantragt das KBR:

- Die Verwaltung wird beauftragt, die aktuellen Förderkonditionen zu ermitteln
- Zudem sollen Gespräche mit den Kommunen Hörstel, Ibbenbüren und Mettingen geführt werden, mit dem Ziel, in einem gemeinsamen Antrag eine durchgängige Realisierung eines „interkommunalen Schnellradweges“ vom „Nassen Dreieck“ (mit Anschluss an das Radwegenetz des Dortmund-Ems-Kanals Richtung Münster) bis zur Landesgrenze nach Niedersachsen auf den Weg zu bringen.
- Ein „interkommunaler Schnellradweg“ hätte eine herausragende Bedeutung für die Region. Daher sollte in Gesprächen mit dem Kreis bzw. Land erörtert werden, ob kommunale Eigenanteile (im Jahr 2020 betragen diese 10 %) vom Kreis oder Land (co-)finanziert werden könnten.
- Im Zuge dieser interkommunalen Gespräche sollte auch ausgelotet werden, wie in einer abgestimmten Vorgehensweise die Maßnahmen des Radverkehrskonzeptes Kreis Steinfurt umgesetzt werden können.
- Die o. g. Aufträge sollen zeitnah abgearbeitet werden und die Ergebnisse dem Rat im Herbst 2021 vorgelegt werden

Wir bitten um Zustimmung zu unserem Antrag.
Mit freundlichen Grüßen